

ben abkündigte, darum wolte er ihn mit Soldaten,
oder mit der Miliz holen lassen, aber er musste wissen,
daß Gott ein verzehrend Feuer sey, das seinen Pro-
pheten Elia beschützte.

Nain, da stand der Witwen Sohn einmal,
auf von dem Tode. Im Elsas, zu Ell, soll er von Pe-
tri Stabe, durch den Eucharis wieder vom Tode,
seyn aufgewekket worden; am jüngsten Tage wird,
er nun wieder auferstehen. Das sind denn drey mal;
ob das andere so gewiß, als das erste und letzte? je-
n'en scais rien. Das ist mir unberwust.

Zu **Sunem** erwekkete Elisa auch einen einzigen,
Sohn, wie der Herr Christus zu Nain, und Elia zu
Zarpath. Diese beyde Propheten legten sich ganz auf,
die Kinder nieder; der Herr Christus aber, als der
allergröſſeste Prophet, saget nur: Jüngling, ich sage,
dir, stehe auf! Das macht, er that es aus eigener Ge-
walt; aber die andern thaten es aus dem Glauben,
auf diesen allergröſſesten Propheten. Da kommet,
es nun heraus: Die Weiber haben ihre Todten von
der Auferstehung wieder genommen.

Alphek. Hätten nur die Syrer nicht gesaget:
Gott sey nur ein Gott der Berge, und nicht ein
Gott der Gründe, so wäre ihnen die Mauer zu Alphek,
wohl nicht über den Kopf gefallen, daß man ihren
Grund sehen können. Warum spotteten sie also,
Gott. Josua konte die Mauern nur allein durch
den Glauben umwerfen, die thaten ihnen keinen
Schaden, darum heissets: Durch den Glauben sie-
len die Mauern zu Jericho, da sie sieben Tage umher,
gegangen waren.

Jesreel,